Sommersemester 2009 27. Mai 2009

Übungsblatt 4

Abgabe bis zum 16. Juni 2009

Aufgabe 19 mündlich

Entscheiden Sie für folgende Sortierverfahren, ob sie stabil sind (mit Begründung):

(a) InsertionSort (b) BubbleSort

(c) MergeSort

(d) QuickSort

 $(e) \ \mbox{HeapSort} \qquad \qquad (f) \ \mbox{BucketSort}$

(g) CountingSort (h) RadixSort

Aufgabe 20 mündlich

Bestimmen Sie für $n=1,\ldots,10$ die Fragekomplexität von HeapSort im besten, schlechtesten und durchschnittlichen Fall für eine Permutation der Zahlen $1,\ldots,n$. Vergleichen Sie diese Werte jeweils mit den entsprechenden Werten für QuickSort aus Aufgabe 14 (d). Welche Werte ergeben sich für die Floyd-Strategie?

Aufgabe 21 mündlich

Bestimmen Sie asymptotische Schranken für die Anzahl von Vergleichen, die $\mathsf{HeapSort}$ im besten Fall vornimmt, um eine Folge von n paarweise verschiedenen Zahlen zu sortieren. Welche Schranke ergibt sich, wenn die Folgenglieder auch mehrfach vorkommen können?

Aufgabe 22 mündlich

Implementieren Sie die Floyd-Strategie in Pseudocode.

Aufgabe 23 mündlich

Die Höhe h(v) eines Knotens in einem gerichteten Baum B ist die maximale Länge eines gerichteten Pfades von v zu einem Blatt. Die Summe $\sum_{v} h(v)$ der Höhen aller Knoten in B bezeichnen wir mit S(B). Zeigen Sie:

- (a) In einem Heap H mit $n = 2^k$ Knoten (k > 0) ist S(H) = n 1.
- (b) In einem Heap H mit $n=2^k-1$ Knoten $(k \ge 1)$ ist $S(H)=n-\log_2(n+1)$.
- (c) In einem Heap H mit n Knoten gilt $S(H) = \Theta(n)$.

Aufgabe 24 2 Punkte

Sei $k \geq 2$. Ein k-Heap H ist wie ein (binärer) Heap definiert, nur dass jeder Knoten (bis zu) k Kinder hat. Bestimmen Sie (jeweils mit Begründung):

- (a) Die zur Speicherung von H in einem Feld benötigten Indexfunktionen $\mathsf{parent}(i)$ und $\mathsf{child}(i,j), j=1,\ldots,k$, wobei $\mathsf{child}(i,j)$ den Index des j-ten Kindes des Knotens mit Index i angibt. (mündlich)
- (b) Die Tiefe eines k-Heaps mit n Knoten.

(2 Punkte)

Aufgabe 25 mündlich

- (a) Schätzen Sie die erwartete Laufzeit von BucketSort für den Fall ab, dass eine Folge von n im Intervall [a,b) unabhängig gleichverteilten Zufallszahlen auf m Buckets verteilt wird und die Buckets in quadratischer Zeit sortiert werden.
- (b) Wie groß ist die erwartete Laufzeit bei Verwendung von $m=\sqrt{n}$ Buckets?

Aufgabe 26 mündlich

Beweisen Sie die Korrektheit von CountingSort.

Aufgabe 27 mündlich

Implementieren Sie die Prozeduren Max, Min, Prec, Succ und Remove für (doppelt) verkettete Listen und binäre Suchbäume. Geben Sie jeweils asymptotische Schranken für die Laufzeit in Abhängigkeit von der Listenlänge bzw. der Suchbaumtiefe an.

Aufgabe 28 8 Punkte

Implementieren Sie eine Prioritätswarteschlange P = (H, s) mit Hilfe eines in einem Feld H gespeicherten Heaps (s gibt die aktuelle Größe von P an). P soll bis zu n Schlüsselwerte aufnehmen können. Geben Sie Pseudocode für folgende Prozeduren an.

- (a) Die Prozedur Insert(H, s, k) fügt ein neues Element mit dem Wert k in den Heap ein und aktualisiert den Wert von s. (mündlich)
- (b) Die Funktion $\mathsf{Max}(H)$ gibt den größten in P gespeicherten Schlüsselwert zurück. (2 Punkte)
- (c) Die Funktion $\mathsf{RemoveMax}(H,s)$ liefert das Element mit dem maximalen in P gespeicherten Schlüsselwert zurück und entfernt dieses Element aus H. Zudem wird s aktualisiert und die Heap-Eigenschaft wieder hergestellt. (2 Punkte)
- (d) Die Prozedur IncreaseKey(H, i, k) erhöht den Wert von H[i] auf das Maximum von H[i] und k und stellt die Heap-Eigenschaft wieder her. (2 Punkte)
- (e) Die Prozedur ChangeKey(H, s, i, k) setzt den Wert von H[i] auf k und stellt die Heap-Eigenschaft wieder her. (2 Punkte)

Geben Sie jeweils asymptotische Schranken für die Laufzeit der Prozeduren an.